



Das volle Programm!

Worum es geht: Enkel und Oma suchen so viele Begriffe wie möglich zu einem bestimmten Thema mit einem bestimmten Anfangsbuchstaben

Anzahl der Spieler*innen: 2 und mehr

Alter: ab etwa 6 Jahren

Schwierigkeitsgrad: mäßig anspruchsvoll (gute Kenntnis des Spielthemas)

Was man können/haben sollte: das Alphabet, Anlaute,

Download: nicht nötig Material: nicht nötig

Vorbereitung:

Vor Beginn jedes Spiels oder sogar jeder Runde wird ein Thema gewählt. Das Thema ist eigentlich egal, aber alle Spieler*innen sollten sich einigermaßen gut darin auskennen.

Gute Themen könnten zum Beispiel **Tiere** oder **Pflanzen** sein. Wenn Oma schon seit Jahrzehnten deutsche Literatur liest, der Enkel aber nicht, wäre das Spielthema **Deutsche Autor*innen** vielleicht nicht ganz das Richtige.

Anleitung:

Der Enkel beginnt, indem er still im Kopf das Alphabet aufsagt. Oma sagt irgendwann **Stopp!** und der Enkel gibt an, bei welchem Buchstaben er angelangt ist. Dies ist der Buchstabe, der in dieser Runde gilt.

In unserer Runde ist das Thema **Tiere** und der Buchstabe ist **H**. Oma sagt nun **Hyäne**. Der Enkel antwortet mit **Hund**, die Oma wiederum mit **Hauskatze**.... Das geht so lange, bis einem von beiden kein Tier mit **H** mehr einfällt – eine Bedenkzeit von 2 Minuten sollte aber eingeräumt werden. Wer zuletzt noch ein Tier wusste, bekommt einen Gewinnpunkt.





Das volle Programm!



Nun beginnt die nächste Runde und Oma ist an der Reihe und sagt still das Alphabet auf. Der Enkel bestimmt mit **Stopp!** den neuen Anfangsbuchstaben und beginnt. Sollte in einer späteren Runde ein bereits gespielter Buchstabe genannt werden, wird der folgende gewählt; wenn also nochmal **H** als Buchstabe genannt würde, wird anstelle dessen **I** genommen.

Wer gewinnt?

Wenn man 10 Runden durchgespielt hat (die Anzahl kann zu Beginn des Spiels festgelegt werden), werden die Gewinnpunkte gezählt. Gewonnen hat, wer die meisten Gewinnpunkte erringen konnte.